

gen Tasse nicht mehr zur Ausführung gelangte Antrag auf Examen, gab er von ihm gesammelten siftoisphen Holzkliester von 1618 bis 1850 derselben Subcommission übergeben worden, samt den bißher gegebenen Proben, die sich dort als Fortsetzung des Liliencron'schen zu betrachten ist.

D^r Julius Weisäcker

Sitzung vom 8. Oktober

Anwesenheit von bißher:

Es wird das Protokoll der letzten Sitzung verlesen.

Portner trägt Herr G. R. R. Pertz die Abschrift über die Finanzlage vor. Die Fortsetzung über das Examen der ersten 166 Seiten von Hirsch's Heinrich II. sowie über die Kommunikation des Ganzen, Redaktors bleibt vorbehalten.

Der Gesamte Präsident spricht dann H. Garnier von Spuren als Halbcorrespondenten Revisor der unerkennungslos sein Dank der Kommunikation für seine Mitwirkung und wird bewilligt ihm dafür 500 fl. Kommunikation anzubieten und ebenfalls anzunehmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Herr von Sybel gibt seine amtl. Anzeige brieflich zu Protokoll, daß er trotz Bruchzeit am Beginn der Sitzung erschienen sei.

Herr D^r Lappenberg berichtet über die Absicht der Subcommission betreffend die Examinierung der siftoisphen Holzkliester. Die weitere Überprüfung des Planes wird zurück in die ältere Zeit, namentlich in die Periode